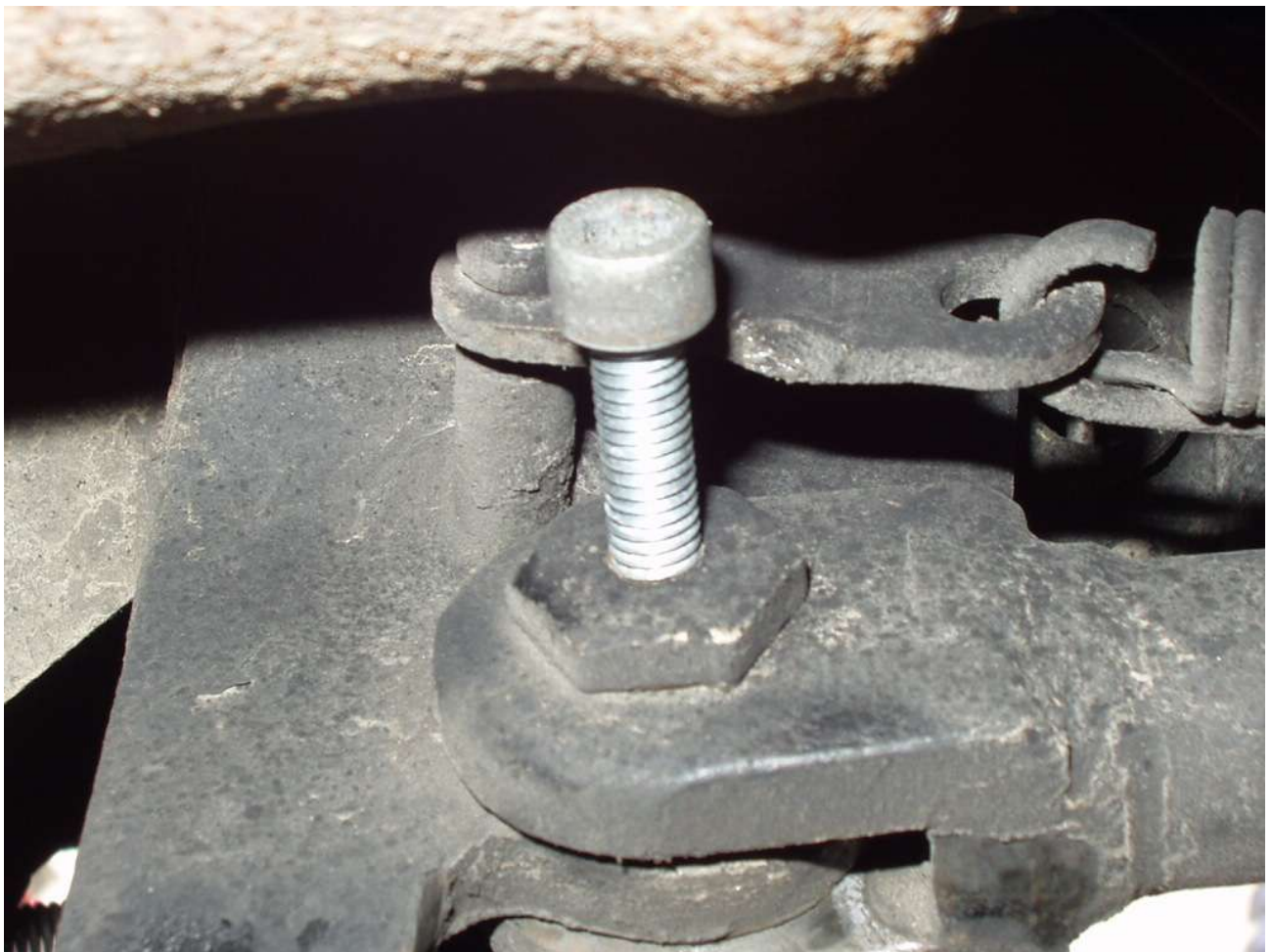


Schon vor längerer Zeit hat Honda ihre Modelle wegen einer Seitenständerrückaktion in die Werkstätten gerufen. Anscheinend haben sich da ein paar wegen ausgeklappten Seitenständer aufs Maul gepackt. Selber Schuld, aber wenn's irgendwo was zu regeln, beschränken, verbieten oder auf Nummer sicher gehen gibt, dann sind die Deutschen ganz vorn dran. Also wurde der serienmäßig permanent stehende Ständer gegen einen automatisch einklappenden ersetzt. Eigentlich wurde da nur die Gelenkschraube getauscht und zwischen der Original Federbefestigung und den Federn ein Doppellochblech eingesetzt. Die neue Gelenkschraube hat mittig einen Zapfen, an dem das besagte Blech in ausgeklappten Zustand anschlägt und eine Vorspannung erzeugt, die dann im entlasteten Zustand den Seitenständer einklappen lässt. An sich eine einfach und funktionelle Lösung, aber im praktischen Leben oft nervig und manchmal sogar bedrohlich. Eine kleine Entlastung kann so ganz schnell zum kapitalen Schaden führen, der mit ziemlichen Kosten verbunden ist. Ich hatte meine CX seinerzeit in München auf dem Gehweg stehen, eine Abdeckplane drüber und diese mit einem Stahldraht (mit Schloß) am Mopped fixiert. Dann kam die gute Wiebke (der Sturm damals 94), nutzte die Plane als Segel, hob die CX ein bissl anund Ständer klappte brav ein. Als Resultat durfte ich eine neue Scheibe, Blinker, Kupplungshebel kaufen und den Lenker einigermaßen ausbiegen. Da mir das nicht mehr passieren und trotzdem der TÜV damit kein Problem haben sollte, ließ ich mir folgende Lösung einfallen:





Ich habe den Zapfen abgesägt, ein M6 Gewinde rein geschnitten und auch noch den Seitenständer um 4 cm verlängert. Verlängerung aus dem einen Grund, weil mir die CX immer schon zu schräg stand und damit die Umfall-Gefahr noch höher war. Auf diese Weise habe ich auch immer einen Vorteil auf etwas weichen Treffen-Wiesen: mit einem kleine VA-Blech kann ich sie so fast immer aufm Seitenständer abstellen.

Das Gewinde nimmt alle 2 Jahre die abgebildete Schraube (hat schon einen festen Platz in meiner Kutte) auf, die dann den entfernten Zapfen ersetzt und somit den Einklapp-Unfug wieder aktiviert.

Für dieses Jahr (2004) steht auch noch die Umrüstaktion auf einen 21-Liter Alu-Tank an. Das werde ich aber in einem gesonderten .pdf beschreiben, da es sich um eine abgeschlossene Veränderung handelt.